



Sammlung Theaterzettel

Hinter Mauern

Nathansen, Henri

1912-12-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

22

Neues Theater im Rosengarten

Mittwoch, den 25. Dezember 1912

Hinter Mauern

Schauspiel in vier Akten von Henri Nathansen

Regie: Emil Reiter

Personen:

Adolf Levin Bankier	Karl Schreiner
Sara Levin, seine Frau	Toni Wittels
Hugo	Wilhelm Kolmar
Jakob } ihre Kinder	Emil Hecht
Esther	Maria Fein
Dina, Jakob Levins Frau	Elise de Lant
Sara, ihre Tochter	Marie Sölich
Meyer, Prokurist beim alten Levin	Georg Köhler
Dr. Jörgen Herming	Georg A. Koch
Etatsrat Herming	Hans Sodeck
Etatsrätin Herming	Julie Sanden
Ein Diener	Meinhart Maur
Ein Mädchen } bei Hermings	Oly Boeheim
Ein Mädchen bei den alten Levins	Renne Leonie

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 11 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise

Estrade	Mf. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe . . .	Mf. 4.—
Parfett 1. Abteilung (Sperrsitze)	3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe . . .	3.50
Parfett 2. Abteilung (Sperrsitze)	2.—	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 53—80) . . .	3.50
Parfett 3. Abteilung (Sitzplätze)	1.50	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	2.—
Parfett 4. Abteilung (Sitzplätze)	1.—	Empore 2. Reihe	2.—
Parfett 5. Abteilung (hinterer Raum)	0.50	Empore 3. Reihe	1.—

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr). Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tage der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 3—6 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5, und im Zeitungs-Kiosk.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater: Aufgehobenes Abonnement

25. Dezember 1912

Tannhäuser

Anfang 5 Uhr

Im Hoftheater:

Donnerstag, 26. Dezember	(Aufg. Abon. hohe Pr.)	Zum ersten Male: Federmann	Anfang 7 Uhr
Freitag, 27. Dezember	(B 23, kleine Preise)	Gabriel Schillings Flucht	Anfang 7 Uhr
Samstag, 28. Dezember	(B 22, mittl. Preise)	Jas. und Zimmermann	Anfang 7 1/2 Uhr